

## EndoProthetikZentrum

### Qualität

Bereits von Beginn an, seit 2014 sind wir als EndoProthetik-Zentrum zertifiziert. Unsere langjährige Erfahrung im Bereich der Orthopädie und Unfallchirurgie und damit verbunden der Gelenkchirurgie zeichnet unsere Arbeit aus. Das Zertifikat „EndoCert“ erfordert die Einhaltung von Standards im Bereich von Struktur-, Behandlungs- und Ergebnisqualität. Zertifizierte EndoProthetikZentren stehen für Transparenz und Sicherheit. Sie gewährleisten, dass definierte Qualitätsstandards erfüllt und eingehalten werden. Die Teilnahme an externen Qualitätssicherungsmaßnahmen ist dabei ein wichtiger Bestandteil.



### Patientensicherheit

- Die ärztliche, physiotherapeutische und pflegerische Versorgung durch unser kompetentes interdisziplinäres Team erfolgt ganzheitlich und leitlinienorientiert.
- Zudem nehmen wir am Endoprothesenregister Deutschland (EPRD) teil. Das Ziel dieses Registers ist es, Qualitätsmängel von Endoprothesen möglichst früh zu entdecken.



## Kontakt

### Dr. Lutz Mahlke

Chefarzt der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Leiter des EndoProthetikZentrums

### Waldemar Reiner

Oberarzt der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Hauptoperateur im EndoProthetik-Zentrum

### Dr. Markus Flören

Niedergelassener Orthopäde und Unfallchirurg, Hauptoperateur im EndoProthetikZentrum

Tel.: (05251) 61006

Praxis-Adresse: Warburger Str. 96A, 33098 Paderborn

### Dr. Olaf Heyn

Niedergelassener Orthopäde und Unfallchirurg, Hauptoperateur im EndoProthetikZentrum

Tel.: (05251) 103910

Praxis-Adresse: Bahnhofstraße 40, 33102 Paderborn

### Auf dem Titelbild von links:

Waldemar Reiner, Dr. Olaf Heyn, Dr. Lutz Mahlke und Dr. Markus Flören

### St. Vincenz-Krankenhaus Paderborn EndoProthetikZentrum

Am Busdorf 2  
33098 Paderborn

Tel.: (05251) 86-1461

Fax: (05251) 86-1462

endoprothetikzentrum@vincenz.de  
www.vincenz.de



## St. Vincenz EndoProthetikZentrum



Vier Spezialisten für  
Ihre Gelenke



St. Vincenz  
Krankenhaus  
Paderborn

## Liebe Patientin, lieber Patient,

Täglich machen wir viele tausend Schritte – meist ohne dass wir uns dessen bewusst sind. Treten Schmerzen oder Taubheitsgefühle auf, macht sich plötzlich jede Bewegung bemerkbar.

In vielen Fällen ist eine Arthrose die Ursache für die Beschwerden, sie ist die häufigste Gelenkerkrankung. Die Arthrose ist eine schleichende Krankheit und führt oftmals zu dauerhaften Gelenkschmerzen und Bewegungseinschränkungen. Sind die Möglichkeiten einer konservativen Behandlung ausgeschöpft, sollten Sie den Einsatz eines künstlichen Gelenkersatz in Erwägung ziehen und mit Ihrem behandelnden Arzt besprechen.

Wenn Hüfte oder Knie durch Verschleiß, Veränderung oder Fehlstellung dauerhafte Schmerzen verursachen, ist ein individuelles, differenziertes Behandlungskonzept gefragt: In unserer Sprechstunde im EndoProthetikZentrum klären wir Sie umfassend über alle Therapiemöglichkeiten auf.

Als zertifiziertes Zentrum arbeiten wir interdisziplinär und verpflichten uns höchsten Qualitätsstandards. So sorgen wir für ein hohes Maß an Sicherheit und Transparenz bei gelenkchirurgischen Operationen – die Behandlung erfolgt stets nach neuesten internationalen wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Mit diesem Flyer möchten wir Ihnen das EndoProthetikZentrum kurz vorstellen. Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, sprechen Sie uns an! Wir stehen dafür gern zur Verfügung.

*Dr. med. Lutz Mahlke*

## Leistungsspektrum Knie

Das Knie ist das meist beanspruchte Gelenk unseres Körpers, es ermöglicht einen umfangreichen Bewegungsablauf. Überbelastung, Krankheiten oder Verletzungen bedürfen in vielen Fällen einen Kniegelenkersatz, damit die gewünschte Lebensqualität wiederhergestellt werden kann. Die Implantation einer Knieendoprothese zählt mit rund 180.000 Versorgungen im Jahr in Deutschland zu einem der häufigsten operativen orthopädischen Eingriffe.

### Unicondyläre Schlittenprothese

- Teilprothese
- Gesunder Gelenkbereich wird erhalten, nur der Arthrose geschädigte Teil wird ersetzt
- kurze Rehabilitationsphase

### Femoro-Patellar-Ersatz

- Teilprothese im Bereich der Kniescheibe
- Gesunder Gelenkbereich wird erhalten, nur der Arthrose geschädigte Teil wird ersetzt
- kurze Rehabilitationsphase

### Bicondylärer Oberflächenersatz

- Gonarthrose im gesamten Knie
- die Bandführung bleibt erhalten
- nach OP voll belastbar

### Achsgeführte Endoprothesen

- bei komplexen Fehlstellungen oder fehlender Stabilität der Bänder
- nach OP voll belastbar



## Leistungsspektrum Hüfte

Mit rund 220.000 Hüftgelenkoperationen in Deutschland gilt die OP heute als Routineeingriff. Unterschiedliche Prothesenmodelle gewährleisten eine individuelle Lösung, um die Bewegungs- und Schmerzfreiheit schnellstmöglich wieder zurückzugewinnen.

### Kurzschafthprothese

- kann minimal-invasiv eingesetzt werden
- knochensparende Prothese aufgrund des kurzen Schafths
- erfordert eine gute Knochenqualität / hohe Knochen-dichte – Osteoporose ist eine Kontraindikation

### Konventionelle bzw. Standardprothese

- modulares System bestehend aus Pfanne, Hüftkopf, Prothesenschaft und verschiedenen Materialpaarungen  
→ hohe individuelle Anpassungsfähigkeit passend zur Belastungsanforderung

## Individuelle Prothesen bei besonderen Fehlstellungen an Knie und Hüfte

Auf Basis von Computertomografiebildern können wir Ihr Gelenk dreidimensional abbilden. Mit Hilfe dieser Aufnahmen ist es möglich, ein individuelles, optimales Implantat für Sie anzufertigen. Im Ergebnis wird genau die Prothese angefertigt, die auf Ihren Körper zugeschnitten ist und damit die besten Voraussetzungen für hohen Tragekomfort und lange Lebensdauer mit sich bringt.

## MAKO: Roboterarm-assistierte Chirurgie an Knie und Hüfte

- dreidimensionale, patientenindividuelle Planung
- höchste Präzision (0,1 Millimeter genau)
- optimale Einpassung der Prothese
- hohe Patientensicherheit

Wenden Sie sich in diesem Fall an unsere Endoprothetik-Sprechstunde Tel.: (05251) 86-1470